

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 68.

Dienstag den 21. März

1871.

Bekanntmachung.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgedrohen:

Emserstraße 31, Langgasse 22 (alleinstehendes Gartenhaus),
Goldgasse 23, Friedrichstraße 2 (Hinterh.),
Platterstraße 17, Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.),
Schwalbacherstraße 20 (im ab- und Lehrsstraße 10 sind von geschlossenen Parterrestock, Bodeninfektion frei.
Vorderhaus).

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 5 neue Fälle.

Bestand an Kranken 42,

davon in 5 Häusern der Stadt 5,

in den Baracken 37.

Wiesbaden, den 20. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Sevried. Dr. Bickel.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr will Herr Johann Philipp Friedrich Burt dahier seine unten beschriebenen Grundstücke in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen, nämlich:

Pos.	No. der Flächengröße.	Beschreibung der Grundstücke.
1)	80 — 43 44	Wiese „Philguswiese“ 1r Gew. zw. einem Grafen u. Christian Schälicher Erben, zahlt 9 fr. 1 fl. Steuer in Simpel;
2)	136 — 54 60	Acker „Ja Hasengarten“ 2r Gew. zw. Carl Trapp und Carl Noll, zahlt 14 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 55 1/4 fr. Zehnt-Annuität;
3)	410 1 20 18	Acker „Weidenborn“ 2r Gew. zwischen Carl und Marie von Reichenau und Georg Valentin Weil, zahlt 7 1/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 27 1/2 fr. Zehnt-Annuität;
4)	581 — 91 75	Acker „Zweibörn“ 6r Gew. zwischen dem Centralstudienfonds und Conrad Nicolai, ist mit Korn bestellt; zahlt 5 1/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 5 fr. Zehnt-Annuität;
5)	287 — 60 55	Acker „Dosenstall“ 3r Gew. zwischen Heinrich Seib und Heinrich Carl Burt, ist mit Korn bestellt; zahlt 3 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 13 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
6)	218 1 16 72	Acker „Ober Tiefenthal“ 1r Gew. zw. dem Centralstudienfonds und der Domäne, ist mit ewigem Klee bestellt; zahlt 7 fr. Steuer in Simpel und jährlich 26 1/2 fr. Zehnt- und 1 fl. 5 fr. Grundzins-Annuität;
7)	260 1 47 96	Acker „Ober Tiefenthal“ 2r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 4r und Heinrich Carl Christian Burt, zahlt 9 1/4 fr.

Pos. No. der Flächengröße. Beschreibung der Grundstücke.

8)	630 2 63 87	Steuer in Simpel und jährlich 36 1/4 fr. Zehnt-Annuität; Acker „Schwaltenschwanz“ 1r Gew. zw. Johann Heinrich Dörr und Wilhelm Kimmel 4r, zahlt 38 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 2 fl. 28 fr. Zehnt-Annuität;
9)	215 — 80 69	Acker „Bleidenstadterweg“ 7r Gew. zw. Friedrich Noll Wittve und einem Weg, hat 2 Bäume; zahlt 4 3/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 17 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
10)	224 — 81 29	Acker „Bleidenstadterweg“ 7r Gew. zw. Jacob Freinsheim und Herzoglicher Domäne, hat 4 Bäume; zahlt 4 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 17 1/4 fr. Zehnt-Annuität;
11)	235 — 10 1	Acker „Bleidenstadterweg“ 8r Gew. (jezt Garten) zw. Friedrich Noll Wittve und einem Weg, zahlt 1 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 5 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
12)	10 — 40 48	Acker „Ueberried“ 1r Gew. zw. Herzogl. Domäne und Friedrich Ludwig Burt Wittve, zahlt 6 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 24 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
13)	216 1 85 36	Acker „Rödern“ 2r Gew. zw. Albrecht Göy und Johann Georg Fischer, hat 12 Bäume; zahlt 11 fr. Steuer in Simpel und jährlich 42 1/4 fr. Zehnt-Annuität;
14)	35a — 40 73	Wiese „Sanctborn“, östlich dem Bach zw. Heinrich Daum und Friedrich Wilhelm Kimmel, zahlt 2 fr. Steuer in Simpel;
15)	472 — 97 51	Acker „Kleinfeldchen“ 2r Gew. zw. Johann Heinrich Born und Marie Eleonore Stuber, hat 2 Bäume und ist mit Weizen bestellt; zahlt 14 fr. Steuer in Simpel und jährlich 53 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
16)	474 1 2 75	Acker „Kleinfeldchen“ 2r Gew. zw. Marie Eleonore Stuber und der Domäne, ist mit Weizen bestellt; zahlt 15 1/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 53 1/4 fr. Zehnt-Annuität;
17)	383 — 72 28	Acker „Warte“ 2r Gew. zw. Christian Werner und Georg Val. Weil, ist mit ewigem Klee bestellt; zahlt 4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 15 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
18)	347 — 82 60	Acker „Warte“ 1r Gew. zw. einem Weg und der Domäne, ist mit

Beschreibung der Grundstücke.

- Wai en bestellt; zahlt $5\frac{1}{4}$ fr. Steuer in Simpel und jährlich $20\frac{1}{2}$ fr. Zehnt-Annuität;
- 19) 390 — 31 68 Wiese „Unter Hollerborn“ 2r Gew. zw. Johann Phil. Friedrich Burt und Wilhelm Tremus, zahlt $6\frac{3}{4}$ fr. Steuer in Simpel;
- 20) 389 1 20 60 Acker „Unter Hollerborn“ 2r Gew. zw. Friedrich und Heinrich Kimmel und Joh. Heinrich Studer, zahlt $25\frac{1}{4}$ fr. Steuer in Simpel;
- 21) 377 — 64 63 Acker „Unter Hollerborn“ 1r Gew. zw. Friedrich Ludwig Burt und Philipp Valentin Bed, hat einen Baum und ist mit Weizen bestellt; zahlt 9 fr. Steuer in Simpel und jährlich 35 fr. Zehnt-Annuität;
- 22) 65 1 18 31 Acker „Sandgraben“ 3r Gew. zw. Anton Christmann und dem Centralstudienfonds, hat 1 Baum und ist mit Korn bestellt; zahlt $6\frac{3}{4}$ fr. Steuer in Simpel und jährlich $41\frac{1}{4}$ fr. Zehnt-Annuität;
- 23) 272 — 49 9 Acker „Bierstadtberg“ 5r Gew. zw. August Faust beiderseits, ist mit Weizen bestellt; zahlt $2\frac{3}{4}$ fr. Steuer in Simpel und jährlich $10\frac{3}{4}$ fr. Zehnt-Annuität;
- 24) 370 — 56 19 Acker „Leberberg“ 2r Gew. zw. Heinrich Carl Christian Burt und Georg David Schmidt, hat 2 Bäume und ist mit ewigem Klee besetzt; zahlt $3\frac{1}{4}$ fr. Steuer in Simpel und jährlich $12\frac{1}{2}$ fr. Zehnt-Annuität;
- 25) 706 1 30 44 Acker „Gerkengewann“ 3r Gew. zw. einem Weg und dem Centralstudienfonds, hat 2 Bäume; zahlt $7\frac{1}{4}$ fr. Steuer in Simpel und jährlich $28\frac{1}{4}$ fr. Zehnt-Annuität;
- 26) 453 — 96 32 Acker „Bi Erleborn“ 1r Gew. zw. J c b Womberger und Carl Schaad, zahlt 6 fr. Steuer in Simpel und jährlich $22\frac{3}{4}$ fr. Zehnt-Annuität;
- No. des
rgbass.
27) 1064 — 5 22 Acker „Friedenberg“ 2r Gew. zwischen Johann Seel und dem Röbderweg, zahlt 3 hll. Steuer in Simpel und jährlich 2 fr. 3 hll. Zehnt-Annuität.
- Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Bürgermeister II.
15419 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr soll die Versteigerung von Mobilien aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Pfarrer Geibel Wwe., Rheinstraße Nr. 35, fortgesetzt werden und kommen u. a. Bettwerk, Tische, Stühle und Wäschbüten, Leinen und Weißgeräthe, Frauenkleider, Toilette-Gegenstände, feines Porzellan, Glas und Crystall, sodann 1 Flügel u. zum Ausgebote.

Wiesbaden, den 17. März 1871. Der Bürgermeister II.
15386 Coulin.

Bekanntmachung.

Auf Ansuchen des Herrn Gabriel Geib zu Gumb sollen Freitag den 24. d. M. Vormittags 9 Uhr in dem Hause Nero-

straße 24 dahier verschiedene Haus-, Küchen- und Wirthschaftsgeräthe, wobei ein Billard mit Zugehör, eine Bierpumpe u. s. w., sodann ein sprechender Papagai gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. März 1871. Der Bürgermeister II.
15530 Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Wegen Abreise soll Dienstag den 23. d. M. Vormittags 9 Uhr in dem Hause Stiftstraße Nr. 10 dahier eine Siede hoch eine vollständige Mobilien-Einrichtung, darunter eine Garnitur Polstermöbel, große Spiegel, Sopha's, Spiel- und Ausziehtische, 1 Schreibtisch, 1 Schlafkanape, Kleiderkränke, Kommoden, Betten mit und ohne Ertrugrahmen, Küchengeräthe und mehrere Hundert reine Weinflaschen u., gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Bürgermeister II.
15109 Coulin.

Bekanntmachung.

Die Budgets der evang. Kirche, der drei Pfarreien, der ersten Caplanei und des Kirchenbaufonds pro 1871 liegen von heute an 8 Tage lang zur Einsicht aller Glieder der evang. Gemeinde auf dem hiesigen Rathhause offen.

Wiesbaden, den 20. März 1871.

267 A. Dill, Consistorial-Rath.

Bekanntmachung.

In der Rimbacher Staatskule sind 4000 Stück Weidenstämme und 4000 Stück Ahornpflanzen, in der Größe von 6 bis 8 Fuß, billig zu verkaufen. Näheres ist bei dem Unterzeichneten zu erfragen.

Rimbach, den 17. März 1871.

55

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Montag den 27. März l. J. Morgens 10 Uhr werden in dem Schloßborner Gemeindefeld Holzwaldchen 75 eichene Baum- und Weichholzhämme von 5941 Cubitfuß und 125 Kasten eichenes und buchenes Holz unter Creditbewilligung versteigert.

Schloßborn, Amts Königstein, den 16. März 1871.

15435 Der Bürgermeister.
Horn.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlich Amtsgerichts von hier sollen Dienstag den 21. März Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als: drei Kommoden, zwei Kanapes, ein Schrank, ein Kauniz und zwei Regenschirme versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Aug.

Donnerstag den 23. d. Mts. Mittags 12 Uhr soll auf dem Artillerie-Kasernenhofe ein starkes Pferd nebst Geschirr und zweirädrigem Wagen meistbietend gegen baare Bezahlung versteigert werden.

15489
Dienstag den 21. März und Mittwoch den 22. März große Mobilien-Versteigerung Rheinstraße 48.

15192
Mein renommirtes Oesterwaaren-Lager befindet sich heute und morgen dahier im Hotel Hirschberger.

Frau Max Ellinger aus Mainz. 15582

In meinem Hause Langgasse 53 ist der zweistöckige Hinterbau vom 1. April an auf Abbruch zu verkaufen.

15421 G. Häfner.

Notizen.

Heute Dienstag den 21. März, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concurs-
masse des Christian Paul von Wallau, bei Königl. Amts-
gericht IV. (S. Tgbl. 67.)

Versteigerung der zu dem Nachlasse der verstorbenen Frau Justiz-
rath Möhn Wwe. gehörigen Mobilien etc., in dem Hause
Rheinstraße 48. (S. heut. Bl.)

Fortsetzung der Versteigerung der aus dem Nachlasse der ver-
storbenen Frau Pfarrer Geibel Wwe. gehörigen Mobilien etc.,
in dem Hause Rheinstraße 35. (S. Tgbl. 67.)

Holzversteigerung im Riedrich Gemeindefeld Distrikt Wölfe-
born 2r Theil und Hinkelwald 2r Theil. Der Anfang
wird mit den Stämmen gemacht. (S. Tgbl. 67.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Sonnenberger Gemeindefeld Distrikt
Krumhorn 3r Theil. (S. Tgbl. 67.)

Holzversteigerung im Schierkeiner Gemeindefeld Distrikt Pfahl
2r Theil und Hämmerstein 2r Theil. (S. Tgbl. 67.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Erbauung
eines Directions Gebäudes hieselbst vorkommenden Arbeiten,
bei Königl. Eisenbahn-Direction. (S. Tgbl. 67.)

Ich mache hiermit auf noch in großer Aus-
wahl vorrätige einfarbige, farbige und schwarze
Damenkleiderstoffe für jede Saison, schwarze
und farbige Lyoner Seidenstoffe, Seidensamte,
engl. Patent-Samte, Cachemirs, Mulls, Piques,
Percals, Jaconas, Vieselfelder Leinen, Châles,
leinen und Leinen-Batist-Taschentücher, Fichus,
Foulards etc. ergebenst aufmerksam mit dem Be-
merken, daß ich solche, um den Schluß meines
Geschäftes im nächsten Monat zu ermöglichen,
bedeutend unter den couranten Preisen ver-
kaufe.

August Jung,
große Burgstraße 2.

Gute gelbe **Kartoffeln** per Kumpf 12 fr.; auch **Mäuschen**
sind wieder eingetroffen bei

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Ober-Ingelheimer Rothwein per Schoppen 24 fr.
empfiehlt **W. Jung, obere Webergasse 54.** 15491

Kommisbrot zu 19 fr. ist zu haben Saalgasse 4. 15511

Zwei **Nähmaschinen** sehr billig zu verk. Dämerg. 10. 14135

Dogheimerstraße 2d im Seitenbau ist eine eichene Brandkiste
zu verkaufen. 15154

Möbel zu verkaufen Nerostraße 16: 15493

Eine Plüsch-Garnitur, Kanopfes, Kommoden, Schreibtische, Launige,
Spiegel, Bücher- und Silberschränke, Kleiderschränke, ein Spiegel-
schrank, Betten, sowie mehrere Koffhaare- und Seggrasmatrassen.

Friedrichstraße 33 sind zu verkaufen: Ein Transporttisch, ein
Tisch, ein Spiegel und ein Kleiderschrank. 15521

Friedrichstraße 22 ist Grummet zu verkaufen. 15515

Nerostraße 27 sind eine **Bettstelle**, mehrere Koffer und ein
eichener Werkzeugkasten, zu verkaufen. 15178

Rheinstraße 34 sind **Fischwurz** zu verkaufen. 15181

Krösche, Schwärmer und sonstige Feuerwerkskörper empfiehlt
billigst **A. Löw, Marktstraße 28.** 437

2 eich. **Kleiderschränke** billig zu verk. Friedrichstr. 30. 15214

Schöne Wicken zum Eßen zu haben Langgasse 21. 15336

Hôtel Victoria.

Heute Dienstag Abends 7 1/2 Uhr:

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers:

Grosses Extra-Concert

unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Köler Böla.**

Programm in 2 Abtheilungen. 129

Prima **Zuckerrübenkraut** per Pfd. 7 fr.,
feines **Obstkrant** " " 12 "
feinestes **Trauben-Gelée** " " 16 "
Tafel-Gelée in Kässchen von ca. 25 Pfd. per Pfd. 16 fr.
empfiehlt **Philipp Nagel, Neugasse 3.** 15532

Weinwirth

Marktplatz 10, J. Hilger, Marktplatz 10,

empfiehlt vorzügliche weiße Weine per Flasche zu 24, 36
und 48 fr., sowie alle Sorten feine Weine und einen
alten 1857r aus dem Keller des Herrn Probst in Rüdesheim.
Abnehmer von 12 Flaschen, sowie 1/2, 1/4, 1/2 und 1/4 Dhm
erhalten ein n entsprechendes Rabatt.

Niederlagen von meinen Weinen befinden sich bei Herrn
Carl Köhler, Taunusstraße 23, und bei Frau Wittwe
Kübsamen, Ecke der Schwalbater- und Friedrichstraße 34.
Beide vergassen über die Straße und im vorderen dieselben
Weine wie in meiner Wirthschaft. 15529

Prima **Malis** im Brod per Pfd. 20 fr.,

feinste **Raffinade** im Brod per Pfd. 21 fr.,

Würstl. 24

neue **Bamberger Zwetschen** per Pfd. 7 fr.,

" **türkische** 10

empfiehlt **Philipp Nagel, Neugasse 3.** 15560

Saatwicken und Kleesamen

empfiehlt **Philipp Nagel, Neugasse 3.** 15561

Salzgurken bei **Ph. Schlick, Kirchgasse 35.** 15526

Eine sehr russische **Theemaschine**, ein kleiner Diwan mit
zwei Kissen, eine Coucoule mit Kips überzogen, ein Spielisch,
eine Bettstelle von Nussbaum, eine Plüschkiste mit Kissen, ein:
Mahagoni-Etichrahme sind zu verkaufen Rheinstraße 30. Anzu-
sehen Morgens von 10—12 u. Nachmittags von 3—5 Uhr. 15433

Großer **Pattig** bei **Gärner Catta.** 15533

Eine **Drossel** und 2 Kanarienvögel (gute Schläger) sind
billig zu verkaufen. W. Sad, Dämergasse 10. 15512

Feinste **Swärz-** und **Banille-Chocolade** empfiehlt
15491 **W. Jung, obere Webergasse 54.**

Ein **Kanape** und ein: Koffhaarmatrasse sind zu verkaufen
Saalgasse 10. 15547

Legende Bühner sind wegen Wohnungs-ränderung zu
verkaufen Schwalbacherstraße 8 im ersten Stock. 15496

Eine **Ladeneinrichtung**, sowie ein Ladenisch sind zu ver-
kaufen. Näheres Expedition. 15490

Zwei fette **Schweine**, sowie eine neue nur 2 Monate ge-
brauchte Badmulde mit Wertbank sind zu verkaufen Luth-
straße 7. 15476

Eine **Spiegelschleife**, 6 1/2 Fuß hoch 4 1/4 Fuß breit, mit
Rahmen, Eiser und eisernen Läden, sind billig zu verkaufen.
Näheres Expedition. 15167

Eine **Gobelbank** und eine Zither zu verkaufen. N. G. 15471

Adelheidstraße 25 sind neue **Schieblarren**, Schuppenziele
und Holzboffer zu haben; daselbst werden alte Schieblarren
reparirt. 15486

Fortwährend **Mittagessen** zu 13 fr. Saalgasse 4. 15511

Knaben-Anzüge

vom einfachsten bis zum elegantesten Geschmack sind in großer Auswahl zu finden bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen.

364

Ausverkauf wegen Ladenaufgabe!

Zu und unter Fabrikpreisen verkaufe sämtliche Corsetten, Crinolins, En-tout-cas, Regenschirme, Kämme, Bürsten, Parfümerien etc. Auch wird das ganze Geschäft mit Ladeneinrichtung abgegeben.

E. Rayss, 12 Kranzplatz 12.

14550

Bei den Unterzeichneten ist à 27 fr. vorrätig:

Bohn Dr., Bedeutung und Werth der Schutzpockenimpfung.

429

Rodrian & Röhr,

vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Der Verkauf meines Brodes durch Herrn J. B. Willms hört auf, beginnt aber in meinem eigenen Geschäft nebenan im Hause des Herrn Wilhelm Cron in einigen Tagen.

Hammermühle, den 19. März 1871.

15153

H. May.

Brat-Bückinge

und Bücking zum Roheffen bei **F. L. Schmitt,**
Taunusstraße 25.

Kleesamen, I. Qualität,
deutsch und ewig, empfiehlt

15452

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Echte Gothaer Cervelatwurst,

sowie westphälischen Schinken empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

15551

Couverts gummiert 1000 Stück zu 24 Sgr. oder 1 fl.
24 fr. und höher.

15321

H. Schwenck Wwe., Häfnergasse 18.

Kleine Schwalbacherstr. 1 ist ein Baumstück mit 9 Bäumen
und gute Kartoffeln zu verkaufen.

15441

Friedrichstraße 28 sind 3 neue Sophas zu verkaufen.

15448

Verkaufsfokal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Eingetroffen: Rheinfalm, Seezungen, Cabliau, Schellfische, gewässelter Laderdan, lebende Karpfen, Hechte und Aale.

406

Conservirte Früchte in Zucker und Essig,
Des fruits conservés en sucre et vinaigre,
Preserved fruits in sugar and vinegar,
zu en gros-Preisen, empfiehlt

15483

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Gesang- und Gebetbücher

jeder Art empfiehlt billigt **Josef Roth, im Einhorn,**
15459 Ecke der Marktstraße und Neugasse

Ausverkauf in Stöcken, Pfeifen, Cigarrenspitzen etc.
wegen Aufgabe des Ladens.

Friedrich Groll, Röderstraße 3.

15453

N. Henry aus Nancy.

Der Ausverkauf dauert nur noch 8 Tage.

Eine große Partie getupften Moll für Kleider und Vorhänge, sowie viele andere Artikel, die nicht ganz frisch sind, werden sehr billig abgegeben

Webergasse 18.

15500

Zwei Petroleum-Hängelampen

(fast neu) sind billig zu verkaufen. Näh. Erred.

15460

Eine Riesgrube im Königsstuhl, 1 Morgen 18 Ruthen
enthaltend, ist zu verkaufen. Man kann in derselben für nicht
5 als 30,000 fl. Kies graben. Näh. Elisabethenstraße 15.

15251

Saalbau Nerothal.

Zur Feier des Geburtsfestes
Seiner Majestät des Kaisers und Königs
Mittwoch den 22. d. M., Abends 8 Uhr anfangend:

Grosse Fest-Tanzmusik,

womit ergebenst einladet
NB. Der Mehrertrag ist für die Verwundeten bestimmt. 15447

Rüdesheimer Mousseux
von Dietrich & Ewald in Rüdesheim.

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei
15440 C. H. Schmittus.

Kieler Sprossen & Bückinge

soeben eingetroffen bei

C. W. Schmidt,
Bahnhofstraße.
15446

Vorzügl. Kornbrod à 19 kr.

bei Jacob Brand, Taunusstraße 17. 15403

Früh eingetroffen:

Feinste Goth. Cervelat, Beron.
Salami, ächten Emmenthaler und
holl. (Gouda) Käse

bei
14950 F. Strasburger,
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnensstraße.

14 Selenenstraße 14. Ruhrkohlen vorzüglichster Qualität

in fortdauernd freier Sendung empfiehlt

M. Kirchner.

NB. Bei Abnahme von 20 Centnern (= 6 Malter)
geschickt die Uebersendung nach vorausgegangener Abwiegung
auf der Stadtwage. 15449

Tapeten.

Musterlosges der neuesten und geschmackvollsten Dessins zu den
billigsten Preisen bei

H. Schwenck Wittwe,

15322 18 Häfnergasse 18.

Eine große Partie verputzte Strohhüte von 24 kr. an für
Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lackschuhe und Stiefeln,
sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei
G. Bach & Cie., Neugasse 11. 15201

Christiane Henkel, geb. Cron,
praktische Hebammen, wohnt Bleichstraße 1. 15434

Fest-Gien

im großen Saale des Curhauses
am 22. März 1871 Mittags 2 Uhr.

Die verehrlichen Mitglieder des Comité's, welche das Amt der
Festordner übernommen haben, werden hierdurch ersucht, sich
am Mittwoch bereits um 1 Uhr Mittags im Cur-saal einzufinden
zu wollen. Das Fest-Comité. 14901

Cäcilien-Verein.

Heute Abend: Probe in der höheren Bürgerschule, um
7 1/2 Uhr für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. 270

Männer-Gesangsverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe im Café Schiller. 169

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 19. März 1871 ab:

Von Biebrich nach Cöln 7 3/4, 10 1/4 Uhr Morgens,
Coblenz 12 1/4 Uhr Mittags.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem
Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.
Biebrich, den 19. März 1871.

80

Der Agent: J. Clouth.

Herr Christian Scholz von der Hammernmühle errichtet
neben mir bei Herrn W. H. Cron ein Geschäft wie das meinige
und kann ich deshalb kein Brod mehr daher beziehen; dennoch
verkaufe Brod in gleicher Qualität zu denselben Preisen.
J. B. Willms. 15415

Bumpenidol,

Berliner, sowie ächten Westphälischen,
in frischer Sendung eingetroffen bei

15523 C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Raffinade mit Etiquette im Brod per Pfund 20 1/2 kr.,

gemahlen per Pfund 19 kr.,

in Würfeln per Pfund 23 kr.,

echte Eiergemüsnudeln per Pfund 16 kr.,

süße Zweischen per Pfund 8 kr. bei

15291 J. Haub, Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

Achter Daubitz-Piqueur zu haben bei

Franz Köhr, Kirchgasse 10. 15543

Eine Chaise (Ein- und Zweispänner) mit vollständigem
Pferdegeschirr zu verkaufen Adlerstraße 1 bei Ph. Rüder. 15194

Eine grüßte Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in einem
feinen Geschäft als Zuschneiderin thätig war und im Besitze der
neuesten Modelle, sowie der französischen Sprache vollkommen
mächtig ist, empfiehlt sich den feineren Herrschaften. Näheres
Häfnergasse 16 Parterre. 15494

Zu der Nacht von Sonntag auf Montag ist eine goldene
Uhr mit Kette verloren resp. mitgenommen worden. Es wird
ersucht, dieselbe sofort zurückzugeben, da die Person bekannt ist.

Ein großer Pelztragen (Plis) wurde durch die Moritzstraße
verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Moritzstraße 6 im
Lager 15289

Eine geübte Werkzeugmacherin, die auf der Maschine arbeitet,
sucht noch Arbeit in und außer dem Hause. Näh. Häfnergasse 41
Parterre. 15335

Lehrmädchen

gesucht in ein biesiges feines Putzgeschäft. Näh. Exped. 14843
Eine erste Putzmacherin sucht sich baldigst anderweitig zu placiren. Offerten sub B. C. werden bei der Expedition d. Bl. erbeten. 15302

Avis!

Une bonne couturière à travaillée pendant longtemps à Paris cherche à s'occuper à la journée. Saalgasse 18.
Eine perfecte Kleidermacherin, welche lange Jahre in Pariser Confectionsgeſchäften gearbeitet hat, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Saalgasse 18 zwei Stiegen hoch. 8911
Es werden an den Weinbrunnen in Bad-Schwalbach saubere Mädchen von ansehnlichem Aeußern und mit guten Zeugnissen für die diesjährige Saison gesucht. Näh. Exped. 14896
Ein Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Faulbrunnenstraße 6 zwei Stiegen hoch. 15473
Geübte Kleidermacherinnen gesucht Herrmühlgasse 1. 15464
Eine Monatfrau gesucht Nerostraße 42. 15445
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Hainergasse 14 im 3ten Stock. 15539
Eine Person, welche tüchtig ist, sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steingasse 10. 15552
Ein sehr braves Mädchen sucht das Kleidermachen gegen einige Stunden Hausarbeit zu erlernen. Näh. Exped. 15543
Eine geübte Friseurin wünscht noch einige Damen zu frisiren. Näh. Mühlgasse 13 Hinterhaus. 15462
Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, findet dauernde Condition. Näheres Expedition. 15531

Stellen - Gesuche.

Auf 1. April wird ein anständiges, arbeitsames Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, nähen, serviren und Kindern beim Ankleiden behülflich sein kann, gesucht. Näh. Leberberg 3 Parterre. Sprechstunden von 12 bis 2 Uhr. 15306
Ein gebildetes Mädchen oder Wittwe, im Kleidermachen und Frisiren bewandert und der französischen Sprache mächtig, wird von einer Dame gesucht. Näheres Frankfurterstraße 4. Zu sprechen Morgens von 8 bis 11 Uhr. 15340
Ein Küchen- und ein Hausmädchen werden sofort gesucht Marktstraße 6. 15311
Eine Restaurationsköchin gesucht. Näh. Expedition. 15392
Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Rheinststraße 23 eine Stiege hoch. 15364
Eine erfahrene Köchin sucht eine Stelle. Näheres Webergasse 56 im zweiten Stock. 15370
Ein ordentliches Dienstmädchen, welches die Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 15213
Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht Webergasse 37. 15125
Ein ordentliches Mädchen, welches die gewöhnliche Hausarbeit und das Melken versteht, wird sofort gesucht. Näheres Röderstraße 19. 15390
Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Michelsberg 22. 15418
Gesucht ein ordentliches, arbeitsames Mädchen für Hausarbeit Sonnenbergerstraße 21. 15417
In eine stille Haushaltung wird zu Anfang April für Küchen- und Hausarbeit ein reines Mädchen ges. Näh. Exped. 15428
Ein Mädchen, welches im Herrndemdenmachen bewandert ist, kann dauernde Stelle erhalten. Näheres Expedition. 15430
Dramienstraße 8 dritter Stock wird ein braves Mädchen gesucht, welches gute Zeugnisse vorzeigen kann. 15372
Eine gewandte Verkäuferin, welche längere Zeit in einem Mode- und Luxuswaaren-Geschäft thätig war, etwas französisch spricht und die besten Zeugnisse aufweist, sucht zu Oßern eine Stelle. Näh. sub K. 756 durch die Annoncen-Expedition von D. Frey in Mainz. 174

Ein braves Mädchen wird von zwei Leuten gegen guten Lohn auf den 1. April gesucht. Näheres Expedition. 15210
Eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf 1. April eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Adolphstraße 9 zwei Stiegen hoch. 15471
Ein Mädchen von 16—18 Jahren gesucht. Näh. Exped. 15443
Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Marktstraße 22. 15438
Eine perfecte Restaurationsköchin und ein tüchtiges, zuverlässiges Zimmermädchen werden gesucht. Näheres zu erfragen Curanstraße Beau Site. 253
Ein ordentliches, braves Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen, am liebsten bei Fremden. Näheres Ellenbogengasse 10a im zweiten Stock. 15472
Saalgasse 4 wird ein braves Mädchen vom Lande ges. 15511
Ein reines Kindermädchen wird gesucht. Näh. Exped. 15349
Ein Mädchen sofort gesucht Langgasse 39 Parterre. 15475
Goldgasse 3 wird ein braves Mädchen auf gleich oder ersten April gesucht. 15453
Gesucht auf den 1. April ein ordentliches und braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht. Näh. Wellenstraße 5 Parterre. 15456
Ein anständiges Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht Stelle und kann am 1. April eintreten. Näh. Neugasse 1. 15537
Ein reines Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird ges. Näh. Adelsbair. 13. 15540
Ein gesetztes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird in eine bürgerliche Haushaltung ges. Näh. Marktstraße 25. 15550
Eine Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf gleich gesucht Frankfurterstraße 15. 15110
Ein Mädchen, welches bei einer feinen Herrschaft als Kindermädchen fungirte, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres Mauer-gasse 7 Parterre. 15506
Ein reines Mädchen, welches kochen kann, wird sogleich zu einem Kinde ges. Näh. bei H. Müller, Ellenbogengasse 6. 15508
Ein gut empfohlenes Mädchen, im Kochen und in der Hausarbeit erfahren, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Franz, Kirchgasse 6 im 4. Stock. 15517
Ein braves Mädchen wird für die Hausarbeit auf 1. April gesucht bei Kaufmann Haub, Mühlgasse. 15509
Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 8 drei Stiegen hoch links. 15513
Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Nur solche mit besten Zeugnissen versehen wollen sich melden Webergasse 14. 15519
Ein Mädchen, welches gut kochen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, fündet gegen guten Lohn Stelle nach Belgien. Näheres Schwalbacherstraße 20. 15499
Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient, etwas nähen kann und Lebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näh. Adelsbairstraße 18 zwei Stiegen hoch. 15474
Ein tüchtiges, anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein. Näheres kleine Schwalbacherstraße 1. 15441
Eine Dame aus dem gebildeten Stande, musikalisch und in allen Handarbeiten bewandert, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder zur Hilfe im Haushalt. Bei ganz freier Station wird auf wenig oder gar kein Gehalt Anspruch gemacht. Näh. Exped. 15448

Ein Mädchen sogleich in Dienst gesucht Neugasse 13. 15507
 Ein Mädchen, welches kochen kann, wird auf einen Monat zur Austülfe gesucht. Näh. Dohmerstraße 11. 15502
 Ein anständiges Kindermädchen wird gesucht. Näh. Exped. 15522
 Ein solides Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Friedrichstraße 4, Seitenbau. 15525
 Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Rödersstraße 5 im Hinterhause. 15528
 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, gut nähen und bügeln kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen auf 1. April. Näheres Expedition. 15444
 Ein junges, wohlgezogenes Mädchen aus einem Landstädtchen, welches in allen weiblichen Arbeiten bewandert ist und französisch spricht, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur Beaufsichtigung von Kindern. Näheres Expedition. 15451
 Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925
 Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. N. G. 14/29
 Gesucht werden ein tüchtiger Tagelöhner und ein guter Weisenmacher auf dauernde Beschäftigung. Näh. Panggasse 10. 15061
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner & Kleidt, Spengler. 15133
 Ein gewandter, solider Hausbursche sofort gesucht Schillerplatz 1. 15226
Tüchtige Steinhauergesellen gesucht von
Noos & Knauer, Bleichstraße 1. 15416
 Ein Bapjunge gesucht. Näheres Expedition. 15392
 Ein wohlgezogener Junge wird in die Lehre gesucht bei Goldarbeiter Ad. Schellenberg. 15123
 Ein wohlgezogener Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Theodor Elsas, Uhrmacher, Webergasse 3. 14465
 Starke, kräftige Jungen können das Steinhauer-Geschäft erlernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Expedition. 15235
 Ein Lehrling wird gesucht von Tapirer Jung. 11443
Gesucht
 wird ein solider Junge, jedoch nicht unter 16 Jahren, auf die Reumühle bei Wiesbaden. 15450
 Ein zuverlässiger Fuhrknecht wird gesucht Steingasse 24. 15436
 Zwei gewandte Gärtner suchen Beschäftigung im Garten oder auch Grundarbeit. Näheres Rödersstraße 24 im Hinterhause bei C. Lieber. 15466
 Ein gewandter Gärtner, unverheiratet, mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres Dohmerstraße 13. 15469
 Zwei bis drei gute Bauhelfer finden dauernde Beschäftigung Ellenbogengasse 6. 15463
 Ein angehender Kellner gesucht Marktstraße 6. 15555
 Ein ordentlicher Hausbursche wird gesucht. Näheres große Burgstraße 5. 15505
 Ein Tagelöhner und ein Mädchen bei Vieh gesucht Rheinstraße 36. 15508
 Ein junger Mensch, welcher von seiner Herrschaft gut empfohlen ist, sucht eine Stelle als Diener und kann am 1. April eintreten. Anerbietungen bittet man brieflich unter A. B. in der Exped. abzugeben. 15463
 Kirchgasse No. 35 findet ein tüchtiger Hofenmacher dauernde Beschäftigung. 15527
 Ein Kapital von 9000 fl. wird auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 14904
 Eine große Mansarde oder ein trockener Raum zur Aufbewahrung von Möbeln wird auf längere Zeit zu mieten gesucht. Offerten unter A. B. 19 besorgt die Exped. 15516

15—1600 fl. liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 15480

Adolphsallee 19 sind zwei Wohnungen, jede von 6—7 Zimmern, zu vermieten. 15470
 Dambachthal 2a ist die Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 13697
Ellenbogengasse 11 ist die zweite Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Mansarde, zu vermieten. 15107
 Emierstraße 27 b ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 6. 15543
 Häfnergasse 15 ist ein kleines Logis zu vermieten. 15335
 Louisenstraße 16 ist die Bel-Etage möblirt im Ganzen oder einzeln auf Anfang April zu verm. Näh. daselbst. 15497
 Mainzerstraße 2 im Seitenbau ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, sowie daselbst eine Mansarde-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 15515
 Moritzstraße 30 sind 1 bis 2 möbl. Zimmer nebst Dachkammer zu vermieten. 15548
 Ecke der Platter- und Ludwigstraße ist im zweiten und dritten Stock auf 1. April ein Logis zu vermieten. 15549
 Rheinstraße 23 sind ein Salon und zwei Schlafzimmer möbl., sowie zwei kleine für sich abgeschlossene Zimmer, nach dem Hofe, möblirt oder unmöblirt, auf 1. April zu vermieten. 15204
 Sommerstraße 4 ist ein großes Zimmer mit Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 15541
 Obere Webergasse 37 sind zwei ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 15301
 Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Häfnergasse 14 zwei Stiegen hoch. 15532
 Das Haus Mainzerstraße 2 ist ganz oder getheilt, elegant möblirt, zu vermieten. 15458
 Ein Zimmer ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Franz Röhr, Kirchgasse 10. 15243
 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten; auch können reinliche Arbeiter Kost und Logis, sowie Mädchen Schlafstelle erhalten bei Frau Müller, Steingasse 10. 1554

Zwei Läden, Neugasse 2a,

zu vermieten. Näh. bei Heint. Weygandt. 15398
 In Bad Soden, welches Eisenbahnverbindung mit Frankfurt und Mainz hat, ist ein vollständig möblirtes Gartenhaus und Garten, für eine größere Familie zum Alleinbewohnen sehr geeignet, auf das Sommerhalbjahr oder jahresweise billig zu vermieten. Näh. Nerostraße 34 eine Treppe. 15534
 Es können Schüler der höheren Bildungsanstalten Kost u. Logis in einer anständigen Familie erhalten. Näh. Exped. 15492
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle und Kost erhalten Friedrichstraße 28 im Seitenbau 2 Stiegen hoch rechts. 15544
 Zwei Arbeiter erhalten Logis Adlersstraße 7 eine St. h. 15542
 Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Helkenstraße 12 im Hinterhause eine Stiege hoch. 15487
 Schüler finden Aufnahme Moritzstraße 7 im 2. Stock. 15516
 Schwalbacherstr. 53 eine St. finden Leute Kost u. Logis. 15518

Dankagung.

Allen Denen, welche unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter,

Rosine Dormann, geb. Häuser,

zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unseren tiefgefühlten Dank.

15520

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.

Allen Denen, die unseren nun in Gott ruhenden unvergesslichen Sohn und Bruder,

Hermann Franz Kassler,

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, besonders dem wohlthätigen katholischen Kirchenchor, dem musikalischen Club, sowie den werthen Jungfrauen sprechen wir unseren tiefgefühlsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen meinen werthen Kunden diene zur Nachricht, daß ich mein Glasergeschäft nach wie vor fortbetreibe.

15297

Ph. Kassler Wwe.

Geborene, Proclamirte, Gekrauteu. Gestorbene in Wiesbaden.

Geboren: Am 15. Januar, dem Königl. Schloß-Kastellan Hugo Reich dahier ein S., N. Friedrich Wilhelm. — Am 28. Januar, dem Hautboisten und Unteroffizier Heinrich Beckler dahier ein S., N. Karl Heinrich Reinhold. — Am 5. Febr., dem Königl. Kreisrichter Theodor Diefenbach dahier eine T., N. Amalie Franziska Friederike Emilie. — Am 7. Febr., dem Bed. den Ludwig Götzen dahier eine T., Louise Henriette. — Am 9. Febr., dem Schneider Friedrich Ganger von Enkweiler bei Weibach ein S., N. Karl Julius. — Am 16. Febr., dem b. S. und Gärtner Gustav Nessel eine T., N. Katharine Sophie Emilie Henriette. — Am 18. Febr., dem Schuhmacher Philipp Löw von Kirberg ein S., N. Wilhelm Heinrich Friedrich. — Am 18. Febr., dem b. S. und Factor Karl Hartmann eine T., N. Karoline Marie. — Am 21. Febr., dem Schuhmacher Albert Horne von Oberwalluf ein S., N. August. — Am 24. Febr., dem Schuhmacher Johann Peter Hoffmann dahier ein S., N. Karl Wilhelm. — Am 25. Febr., dem Tagelöhner Franz Grünthal von Lorch eine T., N. Margarethe. — Am 26. Febr., der led. Katharine Louise Sorell von Eppenrod, A. Diez, eine T., N. Adolfin Emma Karoline. — Am 26. Febr., dem Lehrer an der Wittelschule Georg Feldhausen dahier eine T., N. Anna Bertha Franziska Karoline Emilie. — Am 26. Febr., dem Tagelöhner Franz Michel von Karsensfeld ein t. S. — Am 27. Febr., dem h. S. und Schreiner Georg Fink eine T., N. Karoline Marie Elise Lisette. — Am 28. Febr., dem Vergolder Adolf Bauer dahier eine T., N. Lina Maria. — Am 2. März, dem Appellationsgerichts-Boten Emmeran Jung dahier eine T., N. Susanne Margarethe Katharine Frieda. — Am 2. März, der led. Johanne Diefenbach von Karsensfeld eine T., N. Karoline Philippine. — Am 7. März, dem franz. Hauptmann Gustav Lombard, zur Zeit hier, ein S., N. Charles Leon Gustave Edoard. — Am 3. März, dem Tischer Adolf Kehler von Marbach (Jüngling, 1) eine T., N. Marie Franziska, 2) ein S., N. Wilhelm Johann. — Am 8. März, dem h. S. und Kaufmann Heinrich Gürben ein S., N. Friedrich Karl. — Am 12. März, der led. Justine Todt von hier eine T.

Proclamirt: Der Knecht Philipp Scheurer von Herold, T. Nassätten, und Gertrude Gärtner von Weiskirchen, Reg.-Bez. Kassel. — Der Schuhmacher Friedrich Werfmann von Pente, Landdrostei Hildesheim, und Margaretha Willkomm von Nideggen, Reg.-Bez. Aachen. — Der Kaufmann Karl Fader von Trumbach, Großh. Hessen, zur Zeit hier, und Emilia Franziska Theodolinda Hurst von Mainz. — Der practicirende Arzt Dr. med. Moriz Thibaut dahier und Alexandra Weder von Bommersheim, wohnhaft in Odenkoben in der bair. Pfalz. — Der Architect Wilhelm Kaufmann von Nassau und Henriette Müller von hier. — Der Decorationsmaler Adolf Dohgen von Schönberg, Hildesheim, und Pauline Meyer von Limburg, wohnhaft in Cadamer. — Der Metzger Ludwig Wintermeyer dahier und Katharine Schleicher von Ballau. — Der Postbedienteste Heinrich Schäfer von L.-Schwalbach und Dorothea Abt von Niederrhausen. — Der Steinbauer Heinrich Knauer von hier und Karoline Bachert von hier. — Der h. S. und Schuhmacher Heinrich Stiehl und Katharine Jung, verw. Todt, von hier. — Der Schreiner S. O. Klemm von Rippensheim und Louise Karoline Auguste Heger von Karlsrube. — Der Metzger August Wilhelm Baum von Jöhlin und Elisabeth Margarethe Christine Marie Henriette Schüttig von hier.

Gekraut: Am 12. März, der Schuhmacher bei der Handwerker-Abtheilung des Ersatz-Bataillons No. 87 zu Mainz Wilhelm Kohn von Klingelbach und Elisabeth Maximer von da. — Am 12. März, der Schuhmacher Nicolaus Gern von Fürtz und Wilhelmine Hartmanns von Marfain. — Am 12. März, der verw. h. S. und Schuhmacher Friedrich Kern und Franziska Birger von Deffrich. — Am 12. März, der Tagelöhner Jacob Reffert von Gishofen und Wilhelmine Eriembach von Strick.

Gestorben: Am 3. März, Philippine Marie Wilhelmine, ehli. T.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

des Joh. Gottfried Schmidt von Wiesbaden, alt 2 J. 10 L. — Am 9. März, die unverehelichte Karoline Sophie Bähr von hier, ehli. T. des Wirt-Bräuermeisters Georg Bähr, alt 34 J. 27 L. — Am 9. März, der Sohn des 2. Inf.-Reg. Franz Hoppe von Weizg. Reg.-Bez. Potsdam, alt 29 J. — Am 10. März, eine unget. T. des Schreiners Anton Gudenius von Strick, alt 1 W. 6 L. — Am 11. März, der Transp. des 8. Art.-Bataillons im 2. Armeekorps Johann Hildebrand von Karnobsk, Reg.-Bez. Bromberg, alt 32 J. — Am 11. März, der h. S. und Postgebiener a. D. Peter Stadt, alt 74 J. 2 W. 21 L. — Am 11. März, der Decorationsmaler August König von Dassenen in Hannover, alt 25 J. 6 W. 11 L. — Am 12. März, Friedrich Ludwig, ehli. S. des h. S. und Landwirts Joseph Wilhelm Köster, alt 1 J. 2 W. 25 L. — Am 13. März, Wilhelm geb. Schütz, Ehefrau des h. S. und Bäckers Jacob Sauersitz, alt 45 J. 20 L. — Am 13. März, Franziska, geb. Heibel, Ehefrau des Musikers am Königl. Theater Karl Rippert dahier, alt 71 J. 14 L. — Am 13. März, die unverehelichte Wäscherin Marie Groß von Wiesbaden, alt 24 J. — Am 14. März, Charlotte, geb. Mylius, Witwe des Reichs-Rathes Georg Dieckhoff von hier, alt 69 J. 8 W. 14 L. — Am 15. März, der h. S. und Sandformverfertiger August Daser, alt 32 J. 1 W. 23 L. — Am 15. März, der unverehelichte Gelehrte Hermann Franz Kähler von hier, alt 25 J. 4 W. 6 L. — Am 15. März, der Handwerker bei der Eisag-Compagnie des Hessischen Jäger-Bataillons No. 11 dahier Andreas Born von Ebersheim, alt 22 J.

Israel. Religionsgesellschaft, 11. Schwalbacherstraße 2a. Gottesdienst

zur Feier des Geburtstages des Kaisers und Königs Mittwoch Mittags 12 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 19. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Sitten).	836.01	834.50	834.49	835.03
Thermometer (Weinmar).	-0.4	+7.6	+3.2	+3.46
Luftspannung (Bar. Sitten).	1.44	1.49	1.23	1.40
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	74.5	85.2	48.0	55.60
Windrichtung.	N.O.	N.O.	N.N.O.	—
Regenmenge pro □ in par.	—	—	—	—
Witterung.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Heute Dienstag den 21. März.

Königliches Gymnasium. Vormittags 9 1/2 Uhr: Öffentliche Schulfeierlichkeit zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 6 Uhr: Kleine Schwalbacherstraße 2a.

Zur Vorfeier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs großes Extra-Concert unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Keller Abends 7 1/2 Uhr im Hotel Victoria.

Cäcilienverein. Probe in der höheren Bürger-Schule, um 7 1/2 Uhr für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Gewerbliche Zeichenschule Abends 8 Uhr im Schullocale auf dem Michelberg.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Café Schiller.

Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Königliche Schauspieler. „Die alte Schachtel“. Lustspiel in 1 Akt von W. zu Pulitz. Zum ersten Male: „Die Biographie einer Künstlerin“. Dramatische Scene von C. W. Bay. „Ein bezauberter Tiger“. Schauspiel 1 Aufzuge von W. Herrmann. „Die Soile“, oder: „Ein Berliner im Schwarzwald“. Posse mit Gesang in 1 Akt von J. Ch. Wagh. Musik von Thomas.

Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45. Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Landesbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.30. 4.5. 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.

Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15. 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55. 10.40. *Schneefall.

Frankfurt, 18. März 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pilsener	9 fl. 45 — 47 fr.	Amsterdam 100 1/2 b.	
Holl. 10 fl. -Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 105 b.	
20 Frk. -Stücke	9 „ 26 1/2 — 27 1/2 „	Essen 103 b.	
Russ. Imperiales	9 „ 45 — 47 „	Hamburg 88 1/2 b.	
Preuss. Friedr.-d'or	9 „ 58 — 59 „	Leipzig 105 b.	
Ducaten	5 „ 37 — 39 „	London 119 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 55 — 57 „	Paris 94 1/2 b.	
Preuss. Kassenscheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2 „	Wien 95 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto 3 1/2 % S.	

(Siehe 1. Beilage.)

Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. März l. J., jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, werden die zum Nachlaß der Frau Justizrath Wißn sel. Wittwe gehörigen Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Kanapés, Schränken, Kommoden, Spiegel, Bettzeug, Haus- und Küchengeräthen etc., in dem Hause Rheinstraße 48 dahier öffentlich gegen Barzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 15. März 1871.

15192 **Adolph Heymann**, Rechtsconsulent.

Tuchhandlung von W. Oeffner.

Donnerstag den 23. und Freitag den 24. März

Versteigerung

der vom Ausverkauf übrig gebliebenen Waaren, bestehend in Sommerstoffen, engl. Cheviot zu Anzügen, farbigem Tuch, weißen russ. Leinen und leinenem Drill, fac. Leinen und Baumwollen zu Herrn- und Kinderanzügen, grauem Drill für Turner, Piqué-Westen, Livrée-Westen, Cachenez, Hemden-Flanellen in weiß und farbig, Lustres zu Jacken, Wollenatlas, weißem Barchent und Carfenet, Stoffen zu Pferdedecken u. dgl., Patent-Sammet.

Größere Coupons werden noch bis zum Versteigerungstage abgegeben.

Die Laden- und Comptoir-Einrichtung wird ebenfalls ausgebaut.

15419

Versteigerung.

Freitag den 24. März l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Frau **H. Schlachter** in ihrem Hause, Langgasse 12, wegen Local-Veränderung:

eine Ladeneinrichtung, zwei Theken für Specerei geeignet, vier Pulte, zehn Glaskästen, eine eiserne Kiste, Schreiner-Werkzeuge, Werkzeugschränke, Thüren, Fenster, Kisten, Fässer und sonstiges Baugeholze etc.

gegen gleich baare Zahlung versteigern.

15294

Dr. Magdeburg,

homöopathischer Arzt, Friedrichstraße 25.

Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags. 11251

Auszüge werden unter Garantie übernommen durch **Chr. Ney**, Adlerstraße 30. 14080

Gebrauchte Fenster und eigene Thüren werden billig abgegeben Mehrgasse 19. 14321

Turn-Verein.

Mittwoch den 22. März (Kaisers Geburtstag) findet zum

Besten unterstützungsbedürftiger Krieger und deren Angehörigen

im **Römersaale**

eine

Abend-Unterhaltung mit Tanz

statt.

Programm.

1. Abtheilung.

- 1) Musikstück.
- 2) Eröffnungsrede.
- 3) Lebendes Bild: „Der Friede“ mit Chorgesang.
- 4) Declamation: „Dem Reich ein Haupt“.
- 5) Zither-Vortrag.
- 6) Gruppierungen.
- 7) Chorgesang: „Dir möcht ich diese Lieder weihen“.

2. Abtheilung.

- 8) Ein moderner Barbar, Lustspiel in 1 Akt.
Personen: Eugenie von Horst, eine junge Wittwe,
Constantin von Horst, | deren Vetter,
Alfred von Horst,
Olga, Kammermädchen,
Walther, Inspector.

- 9) Turnerreigen.
- 10) Chorgesang: „Das treue deutsche Herz“.
- 11) Declamation: „An die deutschen Ahnen“.
- 12) Lebendes Bild: „Turnerlager“.

Hierauf: TANZ.

Anfang 8 1/2 Uhr Abends.

Karten für Mitglieder à 30 fr. und für Nichtmitglieder à 48 fr. sind zu haben bei den Herren **G. Löw**, Hirschgraben 14, **Friedr. Engel**, Langgasse 33, **Heinrich Link**, Mehrgasse 13, und **C. Rommershausen**, Kirchgasse 15b, und Abends an der Kasse.

Damen sind frei.

20

Der Vorstand.

Saalbau Schirmer.

Bayreuther Bier

aus der Brauerei des Herrn Gg. Schmidt in Bayreuth in vorzüglicher Qualität wird von heute an in Papp genommen. Ebenso ausgezeichnetes **Rastauer** Bier aus der Aktien-Brauerei in Rastau. 14835

Die zum Besten des blindgeschossenen Musketiers **Christ** ausgelosste Spieldose soll zufolge Bestimmung des Gewinners abermals zum Besten des oben genannten armen Blinden verkauft werden. Dieselbe steht bei dem Unterzeichneten zum Ankauf bereit.

Wiesbaden, den 17. März 1871.

15375

W. Hell, Goldgasse 4.

Ein kleines Haus mit Garten in ruhiger Lage oder auch ein Landhaus wird ummöblirt auf ein Jahr zu mieten gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl. 14694

Ofen- und Schmiedekohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbenus, Emserstraße 13a.** 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandscheld, Mühlgasse 4.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Döfenbach bezogen werden.
15358 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

in guter Qualität frisch aus den Gruben empfiehlt
Peter Beysiegel, Kirchgasse 12. 15414

Ruhrkohlen

billig zu beziehen bei
G. Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4. 15126

Ruhr-Kohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen bei
J. K. Lembach in Dieblich. 109

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes Buchenheitholz, sowie **Wellchen** sind zu haben bei
13892 **Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.**

Tafel-Messer,

Tranchir- und Dessertmesser und Gabeln empfiehlt in großer Auswahl billigt
15369 **Gg. Hlsgen, Marktstraße 11.**

Wolle und Baumwolle wird geschlunnt Adlerstr. 25. 5314

Eine kleine, stille Familie sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör. Offerten bittet man unter A. B. in der Expedition abzugeben. 15027

Jahrweise zu mietzen gesucht 2 möblierte Parterre-Zimmer, welche sich für ein Bureau eignen. Schriftliche Offerten unter G. 11 bei der Expedition. 15403

Miethgesuch

für 1. Juli oder früher einer unmöblierten Wohnung von 4 bis 7 Zimmern nebst Zugehör in einem Landhause oder in der Wilhelm-, Rhein-, Adelhaid- oder Nicolausstraße. Offerten erbeten unter II. P. 60 bei der Expedition. 14982

Gesucht

pro 15. April bei einer stillen Familie, womöglich nahe der Dranienstraße,

zwei möblierte Zimmer

von dem Lehrer an einer hiesiger höheren Lehranstalt. Offerten mit Preisangabe beliebe man bis zum 1. April in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 15461

Eine einzelne Frau sucht eine Wohnung von zwei Zimmern. Näheres Expedition. 15438

Logis-Vermietungen.

Adelhaidstraße 12a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. daselbst Parterre. 11128

Adelhaidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 10819

Adelhaidstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Momberger. 4640

Adelhaidstraße 22 zwei Treppen hoch sind 1-2 möblierte Zimmer zu vermieten. 11404

Adlerstraße 23 Logis mit Stall auf 1. April zu verm. 14905

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264

Adolphsallee 15 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet (neu möbliert) zu vermieten. 12560

Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarden etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres Sonnenbergerstraße 1a Parterre. 10440

Adolphsallee 13 sind zwei Wohnungen, jede in einem Salon, fünf Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 5 bei Ehr. Birnbaum. 12224

Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zugehör auf April zu vermieten. 12053

Albrechtstraße 3 (Südseite) sind die Bel-Etage und der 3. Stock, je fünf Zimmer nebst Zugehör, neu und elegant, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 29 Parterre. 14883

Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens vom 1. April an zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 13427

Bahnhofstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von ein Uhr Nachmittags. 11029

Bleichstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14930

Bleichstraße 2a ist im 2. St. ein Logis auf 1. Mai oder auch später zu vermieten. 14760

Bleichstraße 5 ist der mittlere Stock zu vermieten. 12060

Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm. 9390

Bl. Burgstraße 5 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 14998

Elisabethenstraße 6

ist eine Parterrewohnung von 2 Salons und 5 Schlafzimmern, fein ausmöbliert, sowie Küche, 2 Keller und Zugehör nebst Wasserleitung, Bleichplatz und Waschküche, vom 18. April an zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 13203

Elisabethenstraße 8 möblierte Zimmer zu verm. 14283

Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie zu verm. 13204

Ellenbogengasse 10 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf gleich oder 1. April zu vermieten. 15432

Ellenbogengasse 12 ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 14979

Ellenbogengasse 15 sind zwei sehr freundliche Wohnungen, aus 4 Zimmern, Küche etc. bestehend, zu vermieten. 13134

Emserstraße 13 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 1. April an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Parterre. 10550

Emserstraße 13a ist der zweite Stock auf den ersten April zu vermieten. 12091

Emserstraße 23 sind 2 große ineinander gehende Zimmer nebst Keller und Dachkammer auf 1. April zu verm. 10886

tern.
5438
ort
1128
Zim-
Rah.
0819
mit
7 bei
4640
lirte
1404
4905
5264
(neu
2560
peife-
heres
0440
alon,
heres
2224
Zu-
2083
Stod,
April
4883
nern,
aum,
then.
3427
nern
von
1029
4930
auch
4760
2060
9390
Woh-
stille
4998

nern,
nebst
il an
3203
4283
inter-
3204
binet
5432
ch zu
4979
aus

3134
aus
allem
er zu
0550
April
2091
ammer
0886

Emserstraße 25 Parterre ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche und 2 Manjarden nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf den 1. April c. zu vermieten. 10618
Emserstraße 27 (Haus mit Garten) ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres im Hause daselbst bei Herrn Forstmeister Braun, sowie bei Herrn Baumann. 14944
Faulbrunnenstraße 1 im Vorderhause eine Stiege hoch ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 12979
Faulbrunnenstraße 9 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13491
Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275
Friedrichstraße 32, 2. St., zwei möbl. Zimmer zu verm. 13650
Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten: im zweiten Stock ein Logis von 7 Zimmern und im Hinterhaus im ersten Stock ein Logis von 3 Zimmern, beide mit allem Zugehör. 15281
Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 12652
Friedrichstraße (Sommerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Cabinet nebst Küche, Speicher und Kellerraum, sowie Mitgebrauch einer Waschlüche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10505
Gartenfeld 1 bei Georg Fijcher ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 13522
Goldgasse 8 ist der Gelladen mit Wohnung auf gleich oder auf 1. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte auf 1. April zu vermieten. 12511
Hänergasse 7 ist eine Wohnung von einem Zimmer nebst Allover und Küche an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 13390
Helenenstraße 7 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 15287
Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 14764
Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dohheimerstraße 29a. 13871
Helmundstraße 23 sind 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 14903
Herrnmühlgasse 1 im 3. Stock ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 14028
Hochstätte 28 ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Jacob Haberstock. 15266
Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend aus 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 10820
Kirchgasse 6 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock auf 1. April zu vermieten. 15465
Karlstraße 8 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 11131
Kirchgasse 31 sind zwei kleine Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. 15278
Langgasse 14 ist ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 10460
Lehrstraße 3 im zweiten Stock ist ein freundliches, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14923
Louisenstraße 16, Ecke der Bahnhofstraße, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten. 15457
Mainzerstraße 14 ist die möblirte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4973
Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 8 Zimmer mit Zugehör, auf den 1. April unmöblirt zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9697
Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten. 8492

Mauritiusplatz 1 sind Familienwohnungen per Jahr von 500 fl. herab bis zu 150 fl. vom 1. April an zu vermieten. Wasserleitungen, sowie Abschluß der Wohnungen sind zu haben. 14277
Morizstraße 5, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 14067
Morizstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf 1. April zu vermieten. 10607
Morizstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9489
Morizstraße 7 zweiter St. 2 möbl. Zimmer zu verm. 14732
Morizstraße 32 (fortgesetzte) sind 3 vollständige Logis zu vermieten. Näh. bei J. Burf, Langgasse 21. 14673
Fortgesetzte Morizstraße 34 ist der mittlere Stock von 5 Zimmern u. zu vermieten. 15288
Mühlgasse bei Kaufmann J. Haub ist der dritte Stock auf April zu vermieten. 11388
Mühlgasse 9 Bel-Etage ist ein gut möblirter Salon mit Cabinet, auch kleinere Zimmer zu vermieten. 12510
Nerostraße 24 sind zwei Wohnungen zu vermieten. 15292

Nicolaßstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087
Oranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 6258
Oranienstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, vom 1. April ab an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 10695

Barckstraße 7

ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 14695
Ecke der Platter- und Ludwigstraße 1 sind Logis auf den 1. April zu vermieten. 14939
Rheinstraße 7 ist vom 1. April a. c. an die elegant möblirte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234
Rheinstraße 18 im Hinterhaus ist eine Dachwohnung an eine stille Familie zu vermieten. 15405
Rheinstraße 28 zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 9700
Rheinstraße 28 drei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 14943
Rheinstraße 42 sind 2 gut möblirte Zimmer zu verm. 15241
Rheinstraße 48 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei dem Eigenthümer H. Hofmann daselbst. 14366
Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden u., Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 10909
Röderstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein kleines Logis zu vermieten. 11222
Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluß auf April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616

Schillerplatz 3

ebener Erde ist eine Wohnung, zu einem Laden geeignet, auf den 1. April zu vermieten. 12074
Schwalbacherstraße 1 sind zwei Zimmer, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. 15422

Schwalbacherstraße 17

ist im ersten Stock eine elegante Wohnung mit Wasser- und Gas-einrichtung zu vermieten. 12966

Schwalbacherstraße 37 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung zu vermieten. Näh. obere Webergasse 37 zur Stadt Frankfurt. 13061
Schwalbacherstraße 2f ist der dritte Stock auf 1. April zu vermieten. 12301
Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546

Sonnenbergerstraße 21a

ist eine komfortabel eingerichtete Wohnung sofort zu verm. 15037
Steingasse 21 im zweiten Stock links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15377
Steingasse 29 ist ein großes Logis auf 1. April zu verm. 14942

Tannusstraße 12b

ist die zweite Etage unmöbliert zu vermieten. Einzu sehen täglich von 4 bis 6 Uhr. 14296
Webergasse 31, Ecke der Lang- und Webergasse, eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13035
Webergasse 40 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller etc. auf 1. April zu vermieten. 15244
Al. Webergasse 5 ist der 2. St. zu verm. Näh. im 3. St. 14754
Welltrichstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 14908
Das Landhaus Frankfurterstraße 13 nebst großem Garten, 12 Zimmer enthaltend nebst allem Zugehör, ist auf 1. April ganz oder geteilt zu vermieten. Das Nähere Frankfurterstraße 10a. 10844
Eine reizend gelegene Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitbenutzung des großen Gartens ist an eine stille Familie vom 1. April an abzugeben. Nähere Auskunft erteilt Hr. Kälpp, gr. Burgstraße 8. 12900
In meinem Hause, Langgasse „Hotel Petersburg“, sind auf gleich oder später die Bel-Etage und der 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. E. Bartels, Kirchgasse 6. 11685
In meinem neuerbauten Hause Adelsheidstraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Nöbberstraße 14 bei Gerner. 13704

Zwei schöne Parterrezimmer

mit oder ohne Möbel sind sofort zu vermieten. Näheres Emserstraße 29d. 14473
Zwei Zimmer (Bel-Etage), möbliert oder unmöbliert, sind allein, auch mit Küche, Keller oder Mansarde zu vermieten. Näh. Rheinstraße 40. 15024
Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 15005
In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche etc., auf 1. April zu vermieten. D. L. Freytag. 14356

Restauration Thoma,

untere Kirchhofgasse 6,

sind noch einige gut möblierte Zimmer mit einem und zwei Betten mit oder ohne Koft zu vermieten. 15114
Zwei möblierte Zimmer in schöner Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 15223
In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038
In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

In meinem neuerbauten Hause Neugasse 2a sind zwei Wohnungen, eine im 3. Stock und eine in der Frontspitze, jede von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 15399

Eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist zu vermieten und gegen Ende April oder auf Verlangen auch im Mai oder Juni zu beziehen. Näh. Tannusstraße 45 zwei Stiegen hoch. 15260

Zwei Zimmer ohne Möbel auf 1. April zu vermieten. Näh. H. Burgstraße 7 bei L. Reiz. 15394

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden etc., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405

Ein Salon mit Bett, elegant möbliert, in schöner Lage und Parterre, ist für 20 fl. monatlich zu vermieten. N. E. 12876

In dem Hause bei der Kiesgrube, oberhalb des Kirchhofs, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Stallung, Scheune etc., auf 1. April zu vermieten. Näh. bei August Koch, Dranienstraße 16. 15316

Ein Laden mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. E. Bartels. 13452

Ein Laden mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 7 erster Stock. 14975

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf 1. April oder früher zu vermieten. 11543

Ein Laden mit zwei geräumigen Zimmern ist zu vermieten große Burgstraße 4. W. Deffner Wwe. 11216

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 11. 15106

Eine sehr schöne Wohnung ist sofort zu vermieten. Näh. bei Wittwe Koch, Clarenthal. 15134

Die Bel-Etage des Landhauses an der Viebricher Chaussee, dicht vor Viebrich-Mosbach, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, ist vom 1. April oder 1. Juli anderweitig zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 14149

Michelsberg 8 ist eine große Werkstätte, die sich auch zu einem Magazin eignet, zu vermieten. 13811

Ein Keller, 18—20 Stüd haltend, ist Moritzstraße 32 zu vermieten. Näh. bei Fr. Burs, Langgasse 21. 14674

Zwei Gymnasialien etc. können Koft und Logis erhalten. Näheres Expedition. 14711

Ein reinlicher Arbeiter kann gutes Logis erh. Näh. Exp. 14907

Gymnasialien können in einer ruhigen Familie, nahe den Schulen, Koft und Logis erhalten. Näh. Exped. 14917

Arbeiter erhalten Koft und Logis Schachtstraße 23. 15426

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erh. 15441

Ein anständiger Herr kann Logis erhalten, mit oder ohne Koft, Schwalbacherstraße 59 im 2. Stock bei Herrn Koch. 15437